# **QUEST Kriterien – Merkmale für eine robuste und innovative Forschung (MERIT)**

#### Präambel

Die folgenden Kriterien beziehen sich auf Qualität, ethische Prinzipien, Offene Wissenschaft und Translation von Forschungsprojekten am BIH. Ziel ist die Robustheit, Reproduzierbarkeit und Nachvollziehbarkeit des eingereichten Forschungsvorhabens an Hand der folgenden Fragen abzubilden und somit das vorhandene Innovationspotential für die biomedizinische Forschung an BIH bestmöglich zu fördern.

Die QUEST Kriterien sind ein lebendes Dokument. Die Auswahl und Formulierung der Merkmale befinden sich in der Entwicklungs- und Erprobungsphase. Aktuell werden vier Kriterien in unterschiedlichen Fördermaßnahmen des BIH erprobt und weiterentwickelt.

Sie beruhen auf der Grundannahme, dass die Robustheit eines Forschungsprojektes und der erhobenen Ergebnisse sich nicht auf einen einzelnen Aspekt im Prozess der Wissensproduktion zurückführen lässt, sondern von einer Vielzahl an Faktoren beeinflusst wird.

Im Folgenden werden die Kriterien an Hand möglicher Fragen dargestellt. Je nach Förderlinie bzw. Verwendungszweck sind die Fragen ggf. unterschiedlich ausführlich zu beantworten und zu gewichten.

**Die Beantwortung der Fragen soll in einem gesonderten Dokument erfolgen und einen Umfang von insgesamt 1200 Wörtern nicht überschreiten (Tabellen, screenshots etc. sind ausgenommen).**

**Bitte stellen Sie jeder Antwort die dazugehörige Frage voran.**

## 1. Auswahl und Herleitung der Fragestellung (priority setting)

## Stellen Sie anhand einer Tabelle oder Screenshots dar, wie Sie die bereits existierende Evidenz/Literatur zu Ihrer Fragestellung systematisch überprüft haben. Beschreiben Sie Ihre Suchstrategie (verwendete Suchbegriffe, logische Operanden, Datum der Suche und Ergebnisse/hits, durchsuchte Datenbanken) und wie sie die Ergebnisse berücksichtigt haben.

## Belegen Sie Aussagen über das Nicht-Vorhandensein bisheriger Evidenz ebenfalls, indem Sie die Durchführung einer systematischen Literaturrecherche in Tabellenform darlegen. Beruht die Herleitung ihrer Fragestellung auf noch nicht veröffentlichten Daten, z.B. im Rahmen einer Validierungsstudie erläutern sie die Herleitung der Fragestellung anhand der Ihnen verfügbaren Daten oder Vorstudien.

## 2. Strategien wissenschaftlicher Sorgfalt (strategies of scientific rigor)

Skizzieren Sie Strategien wissenschaftlicher Sorgfalt, die für die Durchführung und Auswertung Ihres spezifischen Forschungsprojekts gelten. Ihre Ausführung kann sich auf folgende Aspekte beziehen, ist jedoch nicht darauf beschränkt:

* Studiendesign (u.a. Hypothesen-testend, explorativ, Auswahl von Kontrollgruppen, Randomisierung)
* Verwendung von standardisierten Protokollen und Guidelines
* Durchführung der Experimente, Befragungen etc.
* Sample size und statistische Analyse
* Sex- und Genderspezifische Überlegungen
* Verringerung verschiedener Formen von Verzerrung (Bias)

## 3. Transparenz und Verbreitung der Ergebnisse (transparency and dissemination of results)

Beschreiben Sie Strategien für die Transparenz Ihres Forschungsprojekts und für die Verbreitung Ihrer Ergebnisse. Berücksichtigen Sie die folgenden Aspekte:

* (Prä) Registrierung der Studie
* Verfügbarkeit des Studienprotokolls
* Verfügbarkeit von Rohdaten (open data), Analyseprotokollen und Codes (open code)
* Open-Access-Publikationen, Open Source
* Veröffentlichung aller Ergebnisse einschließlich Null- und unerwarteter Ergebnisse
* Verwendung von Leitlinien für Forschungsberichte (reporting guidelines)

## 4. Partizipation (participation)

Beschreiben Sie, wie und in welchen Phasen Ihrer Forschung relevante Stakeholder zu Ihrem Vorhaben beitragen.

***Kontakt:*** *Dr. Miriam Kip, Referentin Indikatoren & Inzentivierung am QUEST Center sowie Charité-Beauftragte für Inzentivierung und Indikatoren (**miriam.kip@bihealth.de**).*